

Inhalt

Vorwort des Herausgebers.....	9
Dank	13
1 Post-sowjetische Föderalisierung. Die Machtverlagerung „nach unten“	14
2 Föderalismus und die Konstituierung der Rußländischen Föderation.....	19
2.1 <i>Die Idee des Föderalismus und ihre institutionelle Ausgestaltung</i>	<i>19</i>
2.2 <i>Das territoriale und machtpolitische Erbe des Sowjetföderalismus</i>	<i>25</i>
2.3 <i>Die Neuordnung der föderalen Machtverhältnisse mit der Konstituierung der Rußländischen Föderation</i>	<i>31</i>
3 Das Sverdlovsker Gebiet. Ein besonderer Teil in Rußlands Föderationsgefüge	40
3.1 <i>Die Lage inmitten Rußlands. Geographische Merkmale des Sverdlovsker Gebiets</i>	<i>40</i>
3.2 <i>Der industrielle Kern. Die Wirtschaftsstruktur des Sverdlovsker Gebiets</i>	<i>41</i>
3.3 <i>Industrie und Macht. Das Sverdlovsker Gebiet als „gewachsene“ Region</i>	<i>43</i>
3.4 <i>Das Sverdlovsker Gebiet: El'cins „Sprungbrett“ ins Zentrum.....</i>	<i>48</i>
4 Die Machtverteilung zwischen dem Zentrum und dem Sverdlovsker Gebiet.....	53
4.1 <i>Eine Maximalforderung der Gebietsführung. Die Gründung der Uralrepublik.....</i>	<i>53</i>
4.2 <i>Gleiches Recht für alle? Die Kompetenzverteilung der föderalen Verfassung von 1993</i>	<i>59</i>
4.3 <i>Die Republiken als Vorreiter. Machtabgrenzung durch bilaterale Verträge</i>	<i>63</i>
4.4 <i>Weichenstellung für die föderalen Beziehungen. Der Machtkampf um das Gouverneursamt.....</i>	<i>66</i>
4.5 <i>Die Rückkehr zum Verfassungsföderalismus. Der Bedeutungsverlust der bilateralen Verträge in den föderalen Beziehungen.....</i>	<i>71</i>

4.6	„Die Macht des Geldes“. Die Finanzbeziehungen zwischen dem Sverdlovsker Gebiet und dem Zentrum	74
4.6.1	Die finanzielle Last auf den Schultern Sverdlovsk? Die Verteilung von Aufgaben und Einnahmen zwischen Gebiet und Zentrum.....	75
4.6.2	Die „Nettozahler“ als Verlierer des Föderalismus? Die föderale Umverteilungsproblematik.....	81
5	Die Machtressourcen der Gebietsführung.....	84
5.1	Die neue Macht des Gouverneurs. Demokratische Legitimierung durch Wahlen	84
5.2	Das Selbstbewußtsein der Region. Legitimierung über regionale Identität	86
5.3	Das Matroschka-Phänomen. Eine Fragmentierung der regionalen Identität?	88
5.4	Mobilisierung durch Organisation. Regionale Interessenartikulation durch politische Bewegungen	91
6	Rezentralisierung in zwei Zügen. Föderale Institutionen und die Präsidentschaft Putins	94
6.1	Zentralisierung der politischen Bewegungen. Die Parteien- und Wahlrechtsreformen	95
6.2	Die Neuordnung der Kräfteverhältnisse im Zentrum. Die Reform des Föderationsrats	98
6.3	Vom „neutralen Dritten“ zum „Anwalt des Zentrums“? Das Verfassungsgericht	102
6.4	Das Zentrum rückt näher. Die Einführung der föderalen Kreise	104
6.5	Die Gunst „von oben“ anstatt demokratischer Legitimierung „von unten“. Absetzung und Ernennung des Gouverneurs	110
7	Hat der Föderalismus in Rußland eine Zukunft?	113
	Literatur.....	117